

Lorna Garden beschließt, zu ihm nach Algren zu ziehen? Komisch und anrührend schildert Miriam Toews, wie Hosea sich mit allen Mitteln der steigenden Einwohnerzahl zu erwehren sucht (inklusive Verschiebung der Stadtgrenzen). Er rechnet, überschlägt, stellt neue Berechnungen an, und als dann der 95jährige Leander Hamm schwer gezeichnet ins Krankenhaus eingeliefert wird, wird Hoseas Nächstenliebe auf eine harte Probe gestellt.« So führt der Klappentext des Romans in das Buch ein. Zwei Jahre nach dem Erscheinen ihres auch in Deutschland sehr erfolgreichen Romans *Ein komplizierter Akt der Liebe* (*A Complicated Kindness*, 2004, dt. 2005) veröffentlicht der Berlin Verlag mit *Kleinstadtknatsch* ein weiteres Werk der mennonitischen Autorin: Miriam Toews, *Kleinstadtknatsch*. Roman, Berlin: Berlin Verlag 2007, 272 S., geb. Das Original war 1998 im Kanada unter dem Titel *A Boy of Good Breeding* erschienen.

Mennoniten in Manitoba

Die kanadische Provinz Manitoba mit ihrer Hauptstadt Winnipeg ist eine wichtige Einwandererregion für rußlanddeutsche Mennoniten im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts gewesen. Innerhalb weniger Jahre waren mehr Einwanderer aus Rußland in diese Provinz gekommen, als vorher Einwohner vorhanden waren. Seither haben sich dort ganz unterschiedliche Gemeinden erfolgreich weiterentwickelt und einen bedeutsamen Beitrag zum Ausbau der Provinz geleistet. So sehr die verschiedenen Gemeindegruppen sich in ihrem Glauben als Nachfahren der Täufer und Mennoniten vorangegangener Jahrhunderte einig wissen, so unterschiedlich haben sie diesem Glauben konkrete Gestalt verliehen, sehr verschieden haben sie auch auf die gesellschaftlichen Herausforderungen reagiert.

Diese Geschichte hat John J. Friesen, Historiker und Theologe an der Canadian Mennonite University in Winnipeg, dokumentiert, nach allen Regeln geschichtswissenschaftlicher Kunst in der Vielfalt der Aspekte dargestellt und in ausgesprochen lesbarer Form sowie reichlich illustrierter Aufmachung (Fotos, Karten, Statistiken) veröffentlicht. Die Fähigkeit der Mennoniten in Manitoba, sich im Laufe der Zeit zu verändern, wird als ein hoffnungsvolles Zeichen dafür gesehen, daß dieses »mennonitische Experiment« auch weiterhin Zukunft haben wird: John. J. Friesen, *Building Communities. The Changing Face of Manitoba Mennonites (1870–2000)*, Canadian Mennonite University Press, Winnipeg 2007, 240 S., Paperback (ISBN 0920718787 / 9780920718780; zu beziehen durch CMU Bookstore: cmubookstore@emu.ca

Hans-Jürgen Goertz